



Analyse, Konzeption und Implementierung einer SAP® R/3®-Dynpro Applikation zur Verwaltung und Berechnung von SLA einer SAP®- Systemlandschaft.

Analyse, Konzeption und Implementierung einer J2EE Applikation auf einem Data Warehouse zur Ermittlung von Performanzkennzahlen einer SAP®- oder anderen Systemlandschaft.

Im Rahmen der SAP® Solutions und der Datacenter Solutions konzipierte und entwickelte Sun Microsystems (www.sun.de) die Lösung N1 Advanced Architecture – eine Management- und Provisioninglösung für eine SAP®- oder andere Systemlandschaft auf der eigenen Hardware. Mit ihr können – angefangen bei der Ermittlung aussagekräftiger Performanzkennzahlen – reale und fiktive Analyseszenarien berechnet und aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse Änderungen in der Systemlandschaft motiviert werden. Daraufhin können sowohl neue Betriebssysteme als auch Anwendungssysteme wie SAP® R/3® zusammengestellt und automatisiert auf die Systemlandschaft ausgebracht werden. Durch Virtualisierungsmaßnahmen von N1 Advanced Architecture sind auch bestehende Anwendungssysteme nicht an ihre Hardware gebunden und können auf Wunsch jederzeit in andere Teile der Systemlandschaft umziehen. Kombiniert mit Werkzeugen zur Verwaltung und Berechnung von Service-Level-Agreements, zur Archivierung sowie zur Leistungsverrechnung hält Sun Microsystems mit N1 Advanced Architecture ein hochgradig automatisiertes Toolset zur bedarfsgerechten Steuerung und Bewirtschaftung großer Systemlandschaften bereit.

Mitarbeiter der X-CASE GmbH unterstützten aktiv die Entwicklung von N1 Advanced Architecture 1.0 durch ihre Kompetenz im Bereich der SAP® R/3®-Softwareentwicklung und Systemintegration. Es entstand eine umfangreiche SAP® R/3® Dynpro Applikation für das Modul Service-Level-Monitoring. Zusätzlich wurden wesentliche Anpassungen und Verbesserungen aller anderen Module koordiniert und implementiert.

Die später folgende Version 2.0 der N1 Advanced Architecture wurde von der ersten Stunde an mitentwickelt und erhielt essentielle Impulse der X-CASE GmbH im Bereich des Data Warehousing und der J2EE Anwendungsentwicklung. So wurde hier das Basisframework federführend aufgebaut und dann das Modul Analyzer konsequent durchentwickelt. Durch die eingebrachte Methoden- und Führungskompetenz gelang es, ein weltweit verteiltes Projekt mit konkurrierenden Entwicklungsständen stabil aufzusetzen und erfolgreich umzusetzen.